



Und wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch!

Gütersloh-Mitte, 28.10.2017

Den Brautleuten Andrea und Sascha Berg gab Hirte Klaus-Uwe Ott in ihrem Traugottesdienst das Bibelwort aus Lukas 6, 31 an die Hand, tiefgreifend und reich an Facetten, geeignet zur "weiteren Bearbeitung" im zukünftigen Eheleben. Dieses Wort gelte zunächst allen Menschen, gewönne aber besondere Bedeutung für das Miteinander in der Ehe! Vertrauen und Liebe würden nur wachsen, wenn sie immer wieder gegenseitig dem Ehepartner geschenkt würden, führte der Gemeindevorsteher in seiner Ansprache an das Hochzeitspaar aus.

Umrahmt wurde der Traugottesdienst durch verschiedene musikalische Darbietungen. So erklang für die Hochzeitsleute ein "Halleluja" beim Vortrag des Bräutigambruders .

Nach dem feierlichen Augenblick der Spendung des Hochzeitssegens, dem Tausch der Ringe - und - einem dicken Kuss, hatten die zahlreichen Gäste, Freunde und Gemeindemitglieder Gelegenheit, ihre Glückwünsche zu übermitteln.

An das Hochzeitspaar gingen nicht nur Wünsche für einen besonderen Tag, sondern ebenso für eine große Fülle von guten Tagen in ihrem Eheleben!

31. Oktober 2017

Text: BH /UO

Fotos: HZB

